

Eine agaricoide Gattung der Thelephorales

Von F. OBERWINKLER

Unter den vielen, seiner Zeit weit vorausgehenden Systemneuerungen ist auch die von PATOULLARD (1900: 114) zusammengefaßte „Série des Phylactéries“ einzureihen. Mit *Tomentella*, *Caldesiella*, *Phylacteria*, *Calodon* und *Sarcodon* bezeichnete er eine Verwandtschaft, die heute noch in der Großgliederung der Basidiomyceten eine ungewöhnliche Stellung einnimmt: sie überbrückt die „Grenzen“ zwischen Fruchtkörperbauplänen innerhalb der Nichtblätterpilze. In der Umschreibung der Familie durch DONK (1964: 297) wird dieses moderne Konzept noch deutlicher. Der Vielfalt habitueller Hymenomycetenstrukturen (corticoid, odontoid, lenzitoid, thelephoroid-clavarioid, hydroid, boletoid) fehlte bislang jedoch der agaricoide Typus.

Die von HORAK (1967: 362) beschriebene Gattung *Verrucospora* (vgl. Abb. 1) ist im wesentlichen durch das „Thelephoraceen-Leitmerkmal“, höckerig-stachelige und membranär pigmentierte Sporen charakterisiert. Bereits 1958 hat MALENÇON in einer Studie über die Ontogenie der Phylacterien-Sporen ihren einheitlichen Grundbauplan erkannt und zudem in der Apikulusdifferenzierung ein weiteres, minutiöses Merkmal vorgestellt. Entstehung und Struktur der reifen Basidiosporen von *Lepiota verrucospora* BEELI (1932: 218) entsprechen in hohem Maße denjenigen typischer Thelephoraceen. In *Astrosporina* (SCHROETER 1889: 576) kann die Art nicht eingegliedert werden, da sie durch bestachelte Sporen und die fehlenden Metuloiden deutlich abweicht.

Nachdem die Gattung *Verrucospora* ungültig publiziert wurde, schlage ich für das Taxon den folgenden Namen vor:

Horakia OBERWINKLER nom. nov.

= *Verrucospora* HORAK (1967: Ber. Schw. Bot. Ges. 77: 362, inval.)
Typus: *Inocybe flavofusca* HENNINGS (1902: 52).

= *Horakia flavofusca* (HENNINGS) OBERWINKLER comb. nov.
syn. *Lepiota verrucospora* BEELI (1932: 218; für diesen Hinweis danke ich Herrn Dr. E. HORAK).

Die Art wurde von HORAK (1968: 613) ausführlich beschrieben. Die wichtigsten, lichtmikroskopisch faßbaren Merkmale sind aus der Abbildung zu ersehen. Die Sippe ist bisher nur aus dem zentralen Afrika (Kongo und Kamerun) durch zwei Aufsammlungen bekannt.

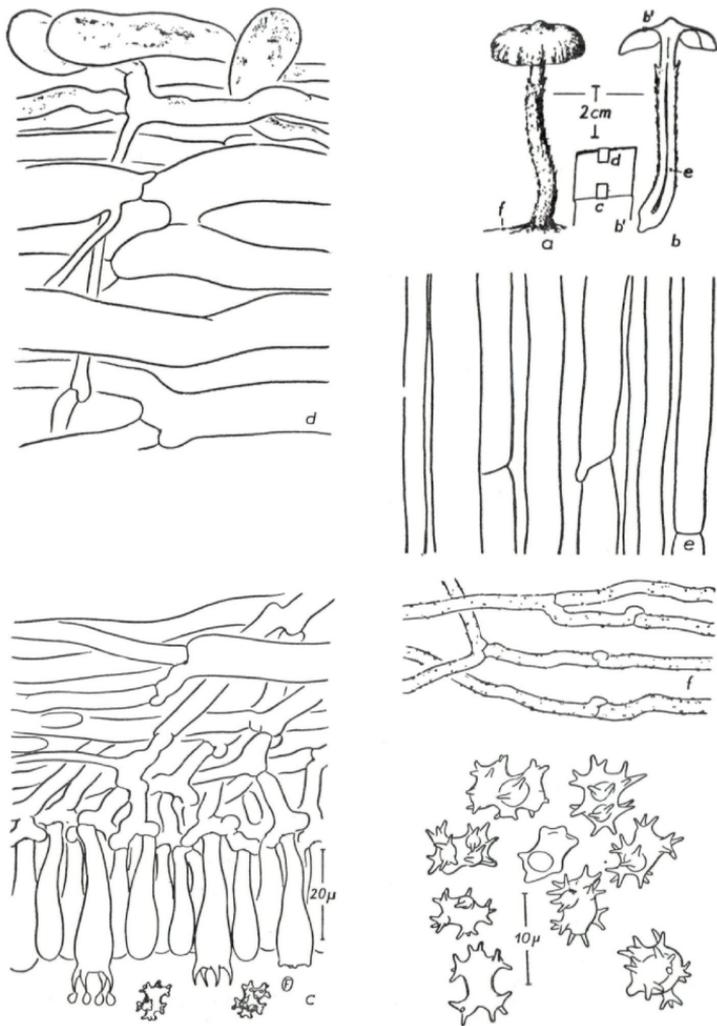


Abb. 1. *Horakia flavofusca* (HENN.) OBERW. Untersuchtes Material: *Lepiota verrucospora* BEELI, Binga, IV. 1928, leg. Mme GOOSSENS-FONTANA 686, det. M. BEELI, Herb. Jard. Bot. Bruxelles: a, b) Fruchtkörper Habitus und Längsschnitt (nach BEELI, verändert); b') radiärer Hutausschnitt; c) Hymenium, Subhymenium und Trama; d) Hutdeckschicht; e) Stielhyphen; f) Substratmycel; die Sporen wurden zusätzlich vergrößert gezeichnet (in der Mitte eine junge Spore).

Mehrfach gebrauchte CORNER (1950: 24; 1968: 24; 1970: 12) für die diskutierte Nichtblätterpilz-Verwandtschaft den Rang der Ordnung. Durch die Eingliederung agaricoider Vertreter erscheint es nun zweckmäßig die folgende Reihe einzuführen:

Thelephorales Corner ex Oberw., ordo nov.

Holobasidiomycetes. Basidiosporae tuberosae spinosaeque, plus minusve coloratae. Typus: Thelephoraceae Chev., Fl. Paris I: 84, 1826 (Thelephora Ehrh. ex Willd.). Der Umfang und die Abgrenzung der Ordnung wird in einer Darstellung der Gattungen der Thelephorales ausführlich behandelt werden.

Literatur

- BEELI, M. Fungi goossensiani IX. Le genre *Lepiota*. Bull. Soc. roy. Bot. Belge. **64**: 327 (1932).
- CORNER, E. J. H. A monograph of *Clavaria* and allied genera. Ann. Bot. Mem. **1**: 740 pp. (1950).
- A monograph of *Thelephora* (Basidiomycetes). Beih. Nova Hedw. **27**: 110 pp. (1968).
 - Supplement to "A monograph of *Clavaria* and allied genera". Beih. Nova Hedw. **33**: 299 pp. (1970).
- DONK, M. A. A conspectus of the families of Aphylophorales. Persoonia **3**: 199—324 (1964).
- HENNINGS, P. Fungi camerunenses novi III. Engl. Bot. Jahrb. **30**: 52 (1902).
- HORAK, E. Remarques critiques sur quelques champignons du Congo (Afrique). Ber. Schw. Bot. Ges. **77**: 362 (1967).
- Synopsis generum Agaricalium (Die Gattungstypen der Agaricales). Beitr. Krypt. fl. Schweiz **13**: 744 pp. (1968).
- MALENCON, G. Le développement des spores chez les Phylacteriés. Bull. Soc. mycol. France **74**: 423—435 (1958).
- PATOUILLARD, N.: Essai taxonomique des Hyménomycètes. Paris (1900).
- SCHROETER, C. Kryptogamenflora von Schlesien II: 576 (1889).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sydowia](#)

Jahr/Year: 1975/1976

Band/Volume: [28](#)

Autor(en)/Author(s): Oberwinkler Franz

Artikel/Article: [Eine agaricoide Gattung der Thelephorales. 359-361](#)